

Bachelor Studiengang Angewandte Hebammenwissenschaft



Modulhandbuch

1. Semester | WS 2022/23

Modul 3

Mutter und Kind nach der Geburt I

Impressum

Herausgeber:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Studiengangkoordination Bachelor Angewandte Hebammenwissenschaft
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
email: andrea.stiefel@charite.de
juliane.bitschnau@charite.de

Konzept:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Grafik:

Christine Voigts ZMD Charité

Foto:

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick über das Modul	5
2. Semesterplan	6
3. Modulbeschreibung	7
4. Modulübersicht / Ablaufplan mit praktischen Studienphasen	8
5. Übersicht über die Lehrveranstaltungsreihen	10
5.1. Grundlagen	10
5.2. angewandte Hebammenwissenschaft	11
5.3. Fertigkeiten	12
6. Legende	13
7. Unterrichtsveranstaltungen	14
8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi	30

Modul "Mutter und Kind nach der Geburt I"

Modulverantwortliche(r):

Katja Refai

Institut für Hebammenwissenschaft Lehrinheit Angewandte Hebammenwissenschaft

eMail: katja.refai@charite.de

1. Überblick über das Modul

Das Modul M03 „Mutter und Kind nach der Geburt I“ legt den Fokus auf die Physiologie des Wochenbetts und die Physiologie der Neugeborenenperiode. Evidenzbasierte Grundlagen der Pflege von Mutter und Kind und die Betreuung und Begleitung im Wochenbett werden thematisiert, ebenso die Entwicklungspsychologie und Konzepte der Familienbildung.

Im Sinne der Lernspirale werden weitere Grundlagen der Anatomie und Physiologie des Wochenbettes und der weiblichen Brust vermittelt, die auf vorausgegangene Lehrinhalte aufbauen. Die Physiologie der Neugeborenenperiode beinhaltet die Anpassungen des Neugeborenen, basierend der Adaptation des Neugeborenen in Modul M02. Geburtsverletzungen, Anomalien oder Fehlbildungen des Neugeborenen werden thematisiert, ebenso die Neugeborenenprophylaxen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vertiefung des Bondings sowie die ausführliche Auseinandersetzung mit dem Thema Stillen.

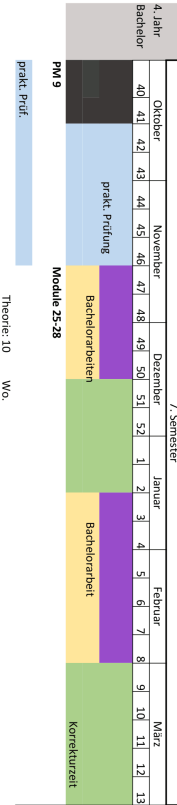
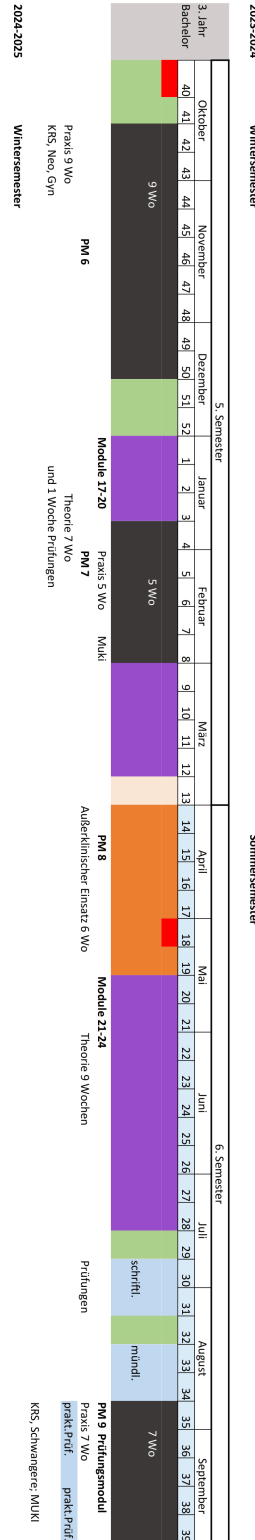
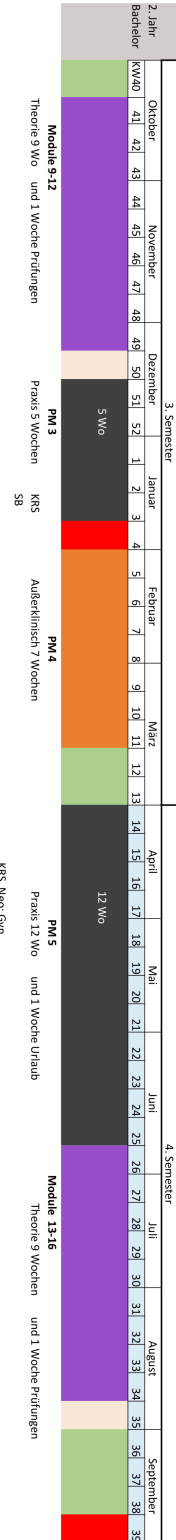
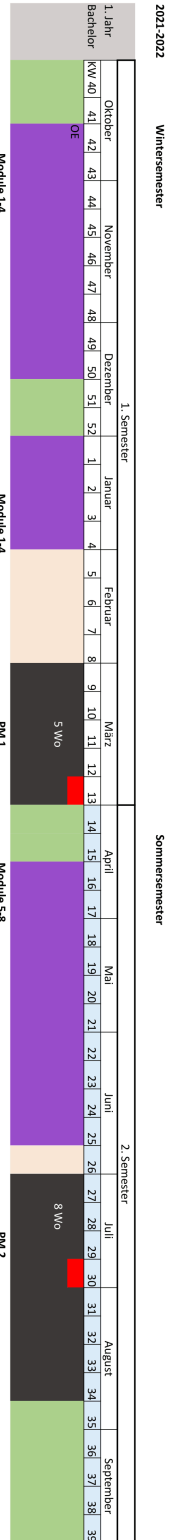
2. Semesterplan

3. Modulbeschreibung

4. Modulübersicht / Ablaufplan mit praktischen Studienphasen

Sem.								
1.	M01	Die schwangere Frau I	M02	Die gebärende Frau I	M03	Mutter und Kind nach der Geburt I	M04	Wissenschaftliches Arbeiten I
	8 CP		8 CP		8 CP		6 CP	
2.	M05	Die schwangere Frau II	M06	Die gebärende Frau II	M07	Mutter und Kind nach der Geburt II	M08	Hebammenkunde als wiss. Disziplin
	8 CP		8 CP		8 CP		6 CP	
3.	M09	Frauen und Familie in besonderen Situationen I	M10	Mutter und Kind in besonderen Situationen begleiten, unterstützen und beraten I	M11	Gesundheit fördern und präventiv handeln	M12	Wissenschaftliche Arbeiten II
	10 CP		10 CP		5 CP		5 CP	
4.	M13	Frauen und Familien in besonderen Situationen II	M14	Mutter und Kind in besonderen Situationen begleiten, unterstützen und beraten II	M15	Gesundheitliche Beeinträchtigungen und ihre Auswirkungen auf die reproduktive Lebensphase	M16	Wissenschaftliches Arbeiten III
	10 CP		10 CP		5 CP		5 CP	
5.	M17	Sicheres Handeln in Akutsituationen I	M18	Frauen und Familien lebensweltorientiert unterstützen und betreuen	M19	Komplexes Fallverstehen Case Studies	M20	Qualitätsmanagement, Gesundheitsökonomie, -politik
	10 CP		10 CP		5 CP		5 CP	
6.	M21	Sicheres Handeln in Akutsituationen II	M22	Interdisziplinäre Betreuung von Frauen und Familien	M23	Denk- und Entscheidungsprozesse an praktischen Fällen	M24	Wissenschaftliches Arbeiten IV
	10 CP		8 CP		7 CP		5 CP	
7.	M25	Vertiefendes Wahlpflichtangebot I	M26	Vertiefendes Wahlpflichtangebot II	M27, M28	Bachelorarbeit, Thesis		
	6 CP		7 CP		17 CP			

Verlaufsplan Studiengang Angewandte Hebammenwissenschaft



Legende:

- Theorie
- Praxiskorridor
- Klinisch
- Bachelorarbeit
- Prüfungen staatlich
- Außenklinischer Einsatz
- OE
- Interprofessionelle Einführungswoche
- vorlesungsfreie Zeit
- Modulprüfungen
- Nachprüfungen

Pflicht-Praxisinsätze:

- 31 Wochen Geburt/Schwangerschaft
- 7 Wochen Wochenbett
- 2 Wochen Neonatologie
- 2 Wochen Gynäkologie
- 12 Wochen Außenklinik
- gesamt 54 Wochen

Soll

Angebot-Praxiswochen

- klinisch 51
- Außenklinik 13 Wochen
- gesamt 64 Wochen

Ist

Abkürzungen: CP: Credit Points

5. Übersicht über die Lehrveranstaltungsreihen

5.1. Grundlagen

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	S.
1. Vorlesung	Bindungstheorien und Bonding inklusive neurobiologischer Grundlagen 01	Fachvorlesung	2.00	14
2. Vorlesung	Bindungstheorien und Bonding inklusive neurobiologischer Grundlagen 02	Fachvorlesung	2.00	14
3. Seminar	Psychosoziale Aspekte im Wochenbett: Familienbildung und Elternwerden 01	Seminar	4.00	15
4. Seminar	Physiologie der Mutter postpartal 01	Seminar	4.00	15
5. Vorlesung	Anatomie und Histologie der weiblichen Brust	Fachvorlesung	2.00	16
6. Seminar	Psychosoziale Aspekte im Wochenbett Familienbildung und Elternwerden 02	Seminar	4.00	16
7. Seminar	Bindungstheorie und Bonding 01	Seminar	2.00	17
8. Seminar	Bindungstheorie und Bonding 02	Seminar	2.00	17
9. Seminar	Physiologie der Mutter postpartal 02	Seminar	4.00	18
10. Seminar	Physiologie der Mutter postpartal 03	Seminar	2.00	19
11. Seminar	Vertiefung Grundlagen Stillen	Seminar	4.00	19

UE: Unterrichtseinheiten; S.: Seite

5.2. angewandte Hebammenwissenschaft

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	S.
1. Seminar	Dimensionen von Diversität-Geschlechterforschung 01	Seminar	3.00	20
2. Seminar	Dimensionen von Diversität-Geschlechterforschung 02	Seminar	3.00	20
3. Seminar	Anatomie und Physiologie Neugeborenes 01	Seminar	4.00	20
4. Seminar	Neugeborenes: Erstversorgung und Überwachung der Vitalität 01 (Neo)	Seminar	4.00	21
5. Seminar	Anatomie und Physiologie Neugeborenes 02	Seminar	2.00	21
6. Seminar	Anatomie und Physiologie Neugeborenes 03	Seminar	2.00	22
7. Fallbezogenes Lernen	Physiologie des Wochenbettes 01	POL	4.00	22
8. Seminar	Neugeborenes: Erstversorgung und Überwachung der Vitalität 02 (Hebwiss)	Seminar	4.00	22
9. Seminar	Neugeborenes: Erstversorgung und Überwachung der Vitalität 03 (Neo)	Seminar	3.00	23
10. Seminar	Neugeborenes: Erstversorgung und Überwachung der Vitalität 04 (Hebwiss)	Seminar	3.00	23
11. Seminar	Stillpositionen und Stilltechniken 01	Seminar	4.00	24
12. Seminar	Hygiene und Pflege im Wochenbett 01	Seminar	4.00	24
13. Seminar	Stillpositionen und Stilltechniken 02	Seminar	4.00	25
14. Fallbezogenes Lernen	Physiologie des Wochenbettes 02	POL	5.00	25
15. Seminar	Vorbereitung auf PM 1: Portfolio und Lernziele 01	Seminar	4.00	26
16. Seminar	Hygiene und Pflege im Wochenbett 02	Seminar	4.00	26
17. Seminar	Vorbereitung auf PM 1: Portfolio und Lernziele 02	Seminar	4.00	27

UE: Unterrichtseinheiten; S.: Seite

5.3. Fertigkeiten

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	S.
1. Skills Training	Stillpositionen und Stilltechniken	Skills Training	4.00	27
2. Skills Training	Grundlagen der Kommunikation 01	Skills Training	4.00	28
3. Skills Training	Grundlagen der Kommunikation 02: Informationsweitergabe im Team	Skills Training	4.00	28
4. Skills Training	Infant Handling	Skills Training	8.00	29

UE: Unterrichtseinheiten; S.: Seite

6. Legende

Titel der Veranstaltung

Unterrichtsformat (Dauer der Unterrichtsveranstaltung in Minuten)

Einrichtung

Die für die Veranstaltung verantwortliche/n Einrichtung/en (Ansprechpartner/innen der Einrichtungen finden Sie in der LLP).

Kurzbeschreibung

Inhaltsangabe, worum es in dieser Unterrichtsveranstaltung geht.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Das Wissen, das von den Dozierenden vorausgesetzt wird und der Hinweis, was in Vorbereitung auf die Unterrichtsveranstaltung erarbeitet werden soll (z.B. Praktikumsskript, 1-2 konkrete Seiten aus einem gängigen Lehrbuch, eine Pro & Contra-Diskussion zu einem bestimmten Thema) sowie Materialien, die mitgebracht werden sollen (z.B. Kittel).

Übergeordnetes Lernziel

Die Kompetenzen, über die Studierenden am Ende verfügen sollen bzw. die Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie erworben haben sollen.

Lernspirale

Der Bezug der Unterrichtsveranstaltung zum Gesamtcurriculum (auf welche andere Unterrichtsveranstaltung aus diesem oder anderen Modulen baut die aktuelle Veranstaltung auf; wo wird das Thema in folgenden Modulen weiter vertieft); der kumulative Aufbau von Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen über das Studium wird verdeutlicht.

Empfehlungen

Empfehlung zur Vor- und Nachbereitung

Ausgewählte Seiten aus einem Lehrbuch, in denen das Thema der Veranstaltung nachgelesen werden kann.

Empfehlung zur Vertiefung

Für besonders interessierte Studierende, die sich über den Lerninhalt/die Lernziele der Unterrichtsveranstaltung hinaus mit dem Thema beschäftigen wollen.

7. Unterrichtsveranstaltungen

Bindungstheorien und Bonding inklusive neurobiologischer Grundlagen 01 Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Medizinische Psychologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Studierenden erlernen die neurobiologischen Grundlagen der Bindung und lernen die Bindungstheorie von John Bowlby sowie die verschiedenen Bindungsqualitäten im Kindesalter kennen. Zudem wird der Einfluss des kindlichen Bindungsverhaltens auf Bindungsrepräsentationen im Erwachsenenalter dargestellt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können...

- die Bindungstheorie nach John Bowlby erklären
- die neurobiologischen Grundlagen, die einer optimalen Mutter-Kind Bindung zugrunde liegen, erklären.

Platz für Aufzeichnungen

Bindungstheorien und Bonding inklusive neurobiologischer Grundlagen 02 Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung werden die Auswirkungen von Hautkontakt auf das Neugeborene und auf die Mutter in den ersten zwei Lebensstunden sowie der Einfluss von Bondings auf die Familienbildung dargestellt. Zudem wird der Einfluss des kindlichen Bindungsverhaltens auf die Bindungsrepräsentationen im Erwachsenenalter dargestellt und Zusammenhänge zur seelischen Gesundheit aufgezeigt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen psychischen und physischen Auswirkungen des Bondings in der Postpartalphase beschreiben können sowie die positiven Auswirkungen des Bondings auf die Familienbildung und die weitere Entwicklung des Kindes erklären können.

Lernspirale

Die Grundlagen zur Bindungstheorie von John Bowlby aus der Vorlesung "Bonding und neurobiologischen Grundlagen 01" werden aufgenommen und fachspezifisch erweitert. Die erworbenen Kenntnisse sind die Grundlage für die Seminare zu den Feinzeichen und Regulationsmöglichkeiten des Säuglings in M07.

Psychosoziale Aspekte im Wochenbett: Familienbildung und Elternwerden 01

Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Medizinische Psychologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Studierenden lernen psychosoziale und kulturelle Aspekte des Elternwerdens kennen. Sie lernen entwicklungspsychologische Modelle zur Rollenfindung kennen und reflektieren den Einfluss kritischer Lebensereignisse auf das Stresserleben. Sie diskutieren mögliche Ansätze zur Unterstützung in der Phase der Familienfindung.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können die psychosozialen und kulturellen Aspekte des Elternwerdens / der Familienbildung beschreiben und diskutieren können sowie die Bedeutung kritischer Lebensereignisse für das Stresserleben erklären, sowie die Unterstützungsmöglichkeiten in der frühen Phase des Elternwerdens diskutieren und reflektieren.

Lernspirale

Diese Veranstaltung baut auf den Vorlesungen und Seminaren zum Bonding und den Bindungstheorien in M03 auf und legt die Grundlage für die kommenden Veranstaltungen zu Mental Health.

Platz für Aufzeichnungen

Physiologie der Mutter postpartal 01

Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung erhalten die Studierenden eine Einführung in die Bedeutung der Wochenbettphase. Sie erhalten einen Einblick in unterschiedliche Wochenbettkulturen und in die historische Entwicklung der Wochenbettbetreuung und lernen klinische und außerklinische Konzepte der Wochenbettbetreuung kennen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die Postpartalphase definieren können. Sie sollen die Kultur des Wochenbetts innerhalb einer bestimmten Gesellschaft und die Bedeutung dieser Lebensphase für die Frau, ihr Kind und ihre Familie beschreiben können sowie die Rolle der Hebamme als Primärversorgerin im Wochenbett erfassen können.

Lernspirale

Diese Veranstaltung greift Kenntnisse aus den Seminaren „Psychosoziale Aspekte des Wochenbetts“, aus Veranstaltungen zu „Bonding und Bindungstheorien“ sowie aus dem Seminar „Dimensionen von Diversität“ auf und ist die Grundlage für Seminare in M07.

Anatomie und Histologie der weiblichen Brust

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC02 - Centrum für Anatomie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Brustdrüse, Mamma, wird als Hautanhangsorgan, das bei beiden Geschlechtern hormonabhängigen Veränderungen unterliegt, vorgestellt. Als ein sekundäres Geschlechtsmerkmal der Frau zeigt sie einen besonderen Geschlechtsdimorphismus. Die Studierenden sollen die Entwicklung, den makroskopischen und mikroskopischen Aufbau der Brustdrüse, sowie ihre Innervation, Gefäßversorgung und den Lymphabfluss beschreiben lernen. Vertiefend wird die Terminalduktus-Lobulus-Einheit als Funktionseinheit der Brustdrüse und als Ausgangspunkt pathologischer Veränderungen besprochen. Die Studierenden sollen die hormonabhängigen Veränderungen der Drüse während Menstruationszyklus und Schwangerschaft verstehen lernen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die Entwicklung, sowie die funktionelle Anatomie und Histologie der nicht-laktierenden und der laktierenden Mamma beschreiben können.

Lernspirale

Die Veranstaltung greift zurück auf Kenntnisse der Grundgewebe aus dem Praxisseminar "Allgemeine Histologie, Histologie Ovar, Uterus, Plazenta" und vermittelt das Grundlagenwissen für die klinischen Veranstaltungen zu Laktation und Stillen.

Platz für Aufzeichnungen

Psychosoziale Aspekte im Wochenbett Familienbildung und Elternwerden 02

Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehrinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung wird das Elternwerden als transformativer Prozess, getragen durch hormonelle Veränderungen und Neuroplastizität, besprochen. Die Studierenden erhalten einen Einblick in die psychosozialen und kulturelle Aspekte des Elternwerdens / der Familienbildung. Die Rollenfindung und eventuelle Adaptationsschwierigkeiten an die neue Rolle als Eltern werden diskutiert.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können den Prozess des Elternwerdens als vulnerable Übergangsphase im Leben eines Menschen sowie bestimmte Verhaltensweisen von Eltern einordnen und kennen evidenzbasierte präventive Ansätze zur Vorbereitung des Paares auf die Transition zur Elternschaft sowie Unterstützungsmöglichkeiten in der frühen Phase des Elternwerdens durch die Hebamme.

Lernspirale

Diese Veranstaltung baut auf die erworbenen Kenntnisse aus den Vorlesungen und Seminaren zum Bonding und zu den Bindungstheorien in M03 auf und legt die Grundlage für die kommenden Veranstaltungen zu Mental Health.

Platz für Aufzeichnungen

Bindungstheorie und Bonding 01
Seminar (90 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Medizinische Psychologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Bedeutung von Bindungstheorien für die Arbeit mit Kindern wird diskutiert. Die Studierenden erhalten einen Einblick in Präventionsprogramme am Beispiel von SAFE und BASE.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die Bindungsstile im Kindesalter benennen und die Bedeutung der Bindung im Kontext der Hebammenarbeit reflektieren können. Grundprinzipien, Wirkungsweisen und Evidenz von Präventionsprogrammen beispielhaft diskutieren können.

Platz für Aufzeichnungen

Bindungstheorie und Bonding 02
Seminar (90 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In der Veranstaltung erhalten die Studierenden eine Vertiefung zu den Bindungstheorien und diskutieren die Bedeutung und Möglichkeiten der Förderung des Bondings in der Hebammenarbeit.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die Wirkungen des Bondings auf die Familienbildung /-Entwicklung und die weitere Entwicklung des Kindes erklären können sowie Bewusstseinszustände und Regulationsmöglichkeiten des Säuglings und Auswirkungen der elterlichen Kommunikation mit dem Kind beschreiben können.

Lernspirale

Die Veranstaltung wird durch Inhalte des Seminars Bindungstheorien und Bonding durch die Medizinische Psychologie ergänzt. Die Grundlagen zur Bindungstheorie von John Bowlby aus der Vorlesungen "Bonding und neurobiologischen Grundlagen" werden aufgenommen und fachspezifisch erweitert. Im Modul 07 werden die Inhalte mit den Feinzeichen und Regulationsmöglichkeiten des Säuglings verknüpft.

Platz für Aufzeichnungen

Physiologie der Mutter postpartal 02
 Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung erhalten die Studierenden Kenntnisse über die physiologischen Heilungs- und Rückbildungsprozesse von Uterus, Zervix, Vagina und Vulva und über Mechanismen der Blutstillung in der Postpartalphase. Sie lernen Kriterien der Beurteilung der physiologischen Uterusrückbildung, der Lochien sowie Bestandteile der Wochenbettvisite für Mutter und Kind kennen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen physiologische Veränderungen des weiblichen Genitalsystems nach der Geburt erheben, beschreiben und einordnen und Frauen zu den physiologischen Veränderungen informieren können. Sie sollen Bestandteile der Wochenbettvisite beschreiben können.

Lernspirale

Dieses Seminar baut auf die in M01 und M02 erworbenen Kenntnisse zur allgemeinen Anatomie/Physiologie und zur schwangerschaftsbedingten Veränderungen auf und ist die Grundlage für die Seminare zu den Rückbildungsprozessen postpartal in M07.

Platz für Aufzeichnungen

Physiologie der Mutter postpartal 03
Seminar (90 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung werden die Aspekte der physiologischen extragenitalen Rückbildung vermittelt. der Zusammenhang zu den extragenitalen Veränderungen in der Schwangerschaft wird hergestellt erste Beratungsansätze werden diskutiert.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die extragenitalen Rückbildungsprozesse erklären können und erste Beratungsansätze erläutern können.

Lernspirale

Dieses Seminar baut auf die Kenntnisse aus den Seminaren zu den der physiologischen Veränderungen in der Schwangerschaft aus M01 auf und legt die Grundlage für die Seminare zu den Abweichungen im Wochenbettverlauf in M07 und M11.

Platz für Aufzeichnungen

Vertiefung Grundlagen Stillen
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Der Anatomie der weiblichen Brust und die Physiologie der Milchbildung werden wiederholt und vertiefend erläutert. Anatomische Besonderheiten der Brustwarze und deren Auswirkungen auf das Stillen werden besprochen, die Empfehlungen zur Stillförderung werden eingeführt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die Besonderheiten der weiblichen Brust und deren Auswirkungen auf das Stillen erläutern können.

Lernspirale

Dieses Seminar baut auf die Kenntnisse zur Anatomie und Histologie der Brust aus M03 auf und ist die Grundlage für die Seminare zum Stillen in M07 und M10.

Platz für Aufzeichnungen

Dimensionen von Diversität-Geschlechterforschung 01

Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Geschlechterforschung in der Medizin (GiM) - CCM

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Dimensionen von Diversität-Geschlechterforschung 02

Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Geschlechterforschung in der Medizin (GiM) - CCM

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Anatomie und Physiologie Neugeborenes 01

Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

CC02 - Institut für Physiologie - CCM

Kurzbeschreibung

Bei der Geburt müssen Veränderungen eintreten, damit der Übergang ins Neugeborenenleben erfolgreich sein kann. In dieser Veranstaltung wird mit den Studierenden die Kreislauffunktion, die erfolgreiche Atmung, die Wärmeregulation zur Aufrechterhaltung des Blutzuckers, das Verdauungssystem und die Nierenfunktion des Neugeborenen besprochen. Die Wechselwirkungen zwischen Temperaturregulation, Glucosekonzentration und Atmung werden dargestellt und diskutiert. Die Studierenden sollen die Adaptionsprozesse beim Übergang ins Neugeborenenleben verstehen lernen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen ein Verständnis für die Adaptionsprozesse beim Übergang ins

Neugeborenenleben entwickeln und die Schritte der gesunden Entwicklung des Neugeborenen kennen.

Lernspirale

Diese Veranstaltung baut auf in der Schule erworbene Kenntnisse und die Anatomie-/ Physiologie-Diese Veranstaltung baut auf in der Schule erworbene Kenntnisse und die Anatomie-/ Physiologie-Veranstaltungen in M01 und M02 auf. Die hier vermittelten Kenntnisse dienen als Grundlage für Veranstaltungen in den Modulen M07, M11 und M15.veranstaltungen in M01 und M02 auf. Die hier vermittelten Kenntnisse dienen als Grundlage für Veranstaltungen in den Modulen M07, M11 und M15.

Platz für Aufzeichnungen

Neugeborenes: Erstversorgung und Überwachung der Vitalität 01 (Neo)
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Neonatologie - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Anatomie und Physiologie Neugeborenes 02
Seminar (90 Minuten)

Einrichtung

Lehrinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Anatomie und Physiologie Neugeborenes 03

Seminar (90 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Neonatologie - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Physiologie des Wochenbettes 01

POL (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Neugeborenes: Erstversorgung und Überwachung der Vitalität 02 (Hebwiss)

Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In der Veranstaltung wird den Studierenden ein Überblick über messbare klinische Parameter von Neugeborenen und Beurteilungsparametern gegeben. Ziel ist es, den Studierenden die Beurteilung eines unauffälligen Neugeborenen anhand messbarer Parameter zu ermöglichen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die klinischen Parameter eines gesunden Neugeborenen erläutern können.

Lernspirale

Grundlage sind die in den Seminaren Anatomie und Physiologie des Neugeborenen vermittelten Kenntnisse

Neugeborenes: Erstversorgung und Überwachung der Vitalität 03 (Neo)
Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Neonatologie - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Neugeborenes: Erstversorgung und Überwachung der Vitalität 04 (Hebwiss)
Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung wird die anatomische und strukturelle Besonderheit des fetalen Kreislaufs eingeführt und diskutiert. Die postnatale Adaptation des Neugeborenen wird dargelegt, Maßnahmen zur Unterstützung der Adaptation werden erarbeitet.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen den fetalen Kreislauf beschreiben, die Adaptation des Neugeborenen erläutern und Maßnahmen der Betreuung des Neugeborenen begründen können.

Lernspirale

Diese Veranstaltung baut auf die Veranstaltungen der Anatomie und Physiologie zu den grundlegenden Kenntnissen des Herz-Kreislaufsystems auf und ist Grundlage für die Veranstaltungen zur Betreuung des Neugeborenen nach der Geburt.

Platz für Aufzeichnungen

Stillpositionen und Stilltechniken 01
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung erhalten die Studierenden eine Einführung in die Physiologie der Laktation, Die Zusammensetzung der Muttermilch wird dargelegt und die optimale Abstimmung der Muttermilch auf die Bedürfnisse des Neugeborenen wird diskutiert. Die hormonelle Steuerung der Laktation wird eingeführt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die Physiologie der Laktation erklären können.

Lernspirale

Die erworbenen Kenntnisse sind die Grundlage zu allen weiteren Seminaren zum Stillen in M03, M07 und M10.

Platz für Aufzeichnungen

Hygiene und Pflege im Wochenbett 01
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung wird die Wundheilung erklärt. Wundheilungsfördernde Maßnahmen in den Wundheilungsphasen von Geburtsverletzungen werden diskutiert.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die Phasen der Wundheilung erklären können und evidenzbasierte Maßnahmen zur Förderung der Wundheilung von Geburtsverletzungen erläutern können.

Lernspirale

Die in Anatomie- und Physiologie-Veranstaltungen in M01 und M02 erworbenen Kenntnisse zum Immunsystem, zur Entzündungsreaktion und zur Gerinnung sind Grundlage für dieses Seminar.

Platz für Aufzeichnungen

Stillpositionen und Stilltechniken 02

Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung werden Konzepte des korrekten Anlegens und Positionierung des Kindes beim Stillen erläutert. Die Bedeutung von korrektem Anlegen und stillförderlicher Positionen für die Etablierung einer guten Stillbeziehung wird diskutiert.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen Konzepte stillförderlicher Positionierung von Mutter und Kind und deren Bedeutung für das erfolgreiche Stillen erklären können.

Lernspirale

Die erworbenen Kenntnisse sind die Grundlage zu allen weiteren Seminaren zum Stillen in M03, M07 und M10.

Platz für Aufzeichnungen

Physiologie des Wochenbettes 02

POL (225 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Vorbereitung auf PM 1: Portfolio und Lernziele 01
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Hygiene und Pflege im Wochenbett 02
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung erwerben die Studierenden Kenntnisse über die fachlich korrekte Erhebung der Vitalzeichen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die Vitalzeichen und deren fachlich korrekte Erhebung beschreiben können.

Lernspirale

Diese Seminare bauen auf grundlegende Kenntnisse aus Anatomie und Physiologie auf.

Platz für Aufzeichnungen

Vorbereitung auf PM 1: Portfolio und Lernziele 02
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Stillpositionen und Stilltechniken
Skills Training (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In diesem Skills-Training üben die Studierenden im Rollenspiel das korrekte Positionieren des Kindes in verschiedenen Stillpositionen. Der Gebrauch von Hilfsmitteln bei der Einnahme einer stillfreundlichen und bequemen Position der Frau wird vermittelt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen in PM1 Frauen unter Beachtung der Intimsphäre beim Stillen unterstützen und beraten können und den Stillvorgang und die Technik des Stillens bewerten können.

Lernspirale

Dieses Skills Training baut auf die Veranstaltung zur Physiologie des Stillens in M03 auf und ermöglicht ein Üben und Festigen des erworbenen Wissens in Vorbereitung auf die PM1 und PM2.

Platz für Aufzeichnungen

Grundlagen der Kommunikation 01
Skills Training (180 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Medizinische Psychologie - CCM

Kurzbeschreibung

In diesem KIT-Training werden die Nutzung von Kommunikationstechniken zur Beziehungsgestaltung im Kontext von Betreuung oder interprofessioneller Zusammenarbeit geübt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen Kommunikationstechniken in Betreuungssituationen und im Team gezielt anwenden können.

Lernspirale

Diese KIT-Einheit baut auf der LV Kommunikation und der vorangegangenen KIT-Einheit auf und dient als Grundlage für die Module 05 und 06 sowie weitere KIT-Einheiten im Studienverlauf.

Platz für Aufzeichnungen

Grundlagen der Kommunikation 02: Informationsweitergabe im Team
Skills Training (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In diesem KIT-Training die Nutzung des Kommunikationskonzept SBAR zur Informationsweitergabe im Kontext von intra- oder interprofessioneller Zusammenarbeit geübt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen Informationen nach SBAR-Schema strukturieren und weitergeben können.

Lernspirale

Diese KIT-Einheit baut auf der LV Kommunikation und der vorangegangenen KIT-Einheit auf und dient als Grundlage für die Module 05 und 06 sowie weitere KIT-Einheiten in M09.

Platz für Aufzeichnungen

Infant Handling

Skills Training (360 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung erlernen die Studierenden das Konzept und die Grundlagen des Kinästhetik Infant Handlings unter Einbeziehung von Eigenerfahrungen bei Berührungen am Knochen und Muskel. Der Transfer des Neugeborenen beim Wickeln, Ankleiden und bei der Körperpflege wird geübt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen über Kinästhetisches Handeln beim Transfer des Neugeborenen die Körperwahrnehmung und motorischen Fähigkeiten des Kindes fördern können und Eltern beim Kinästhetik Infant Handling beraten und unterstützen können.

Lernspirale

Dieses Skills-Training ist die Grundlage für die Versorgung des Neugeborenen in PM1.

Platz für Aufzeichnungen

8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi



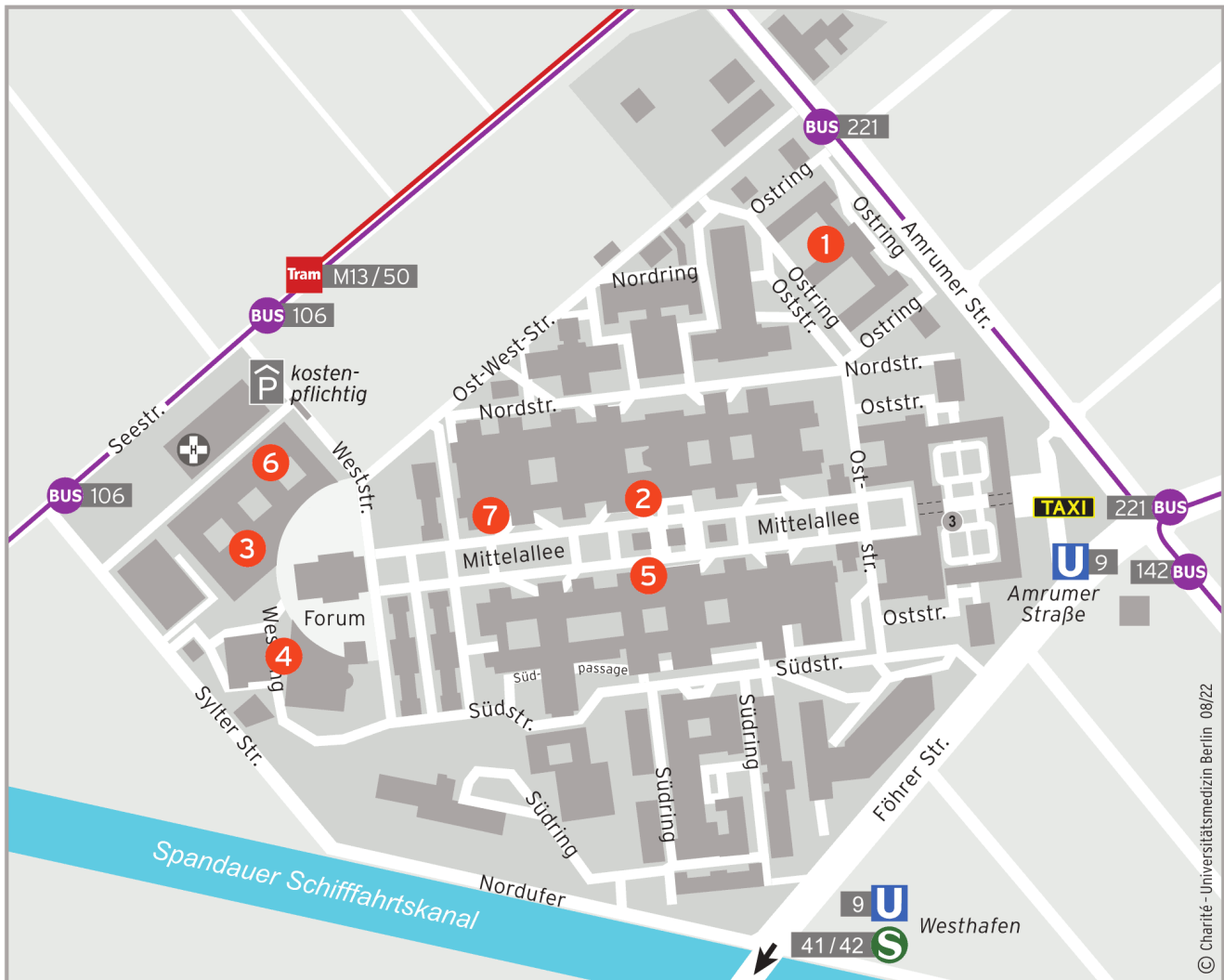
Campus Charité Mitte
Charitéplatz 1
10117 Berlin



- 1 Cohn-Hörsaal (HS), Axhausen-HS, Schröder-HS, Miller-HS, Mikroskopier-, Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 24
- 2 Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 23
- 3 Hoffmann-HS, Seminarraum, Hautklinik, Rahel-Hirsch-Weg 4
- 4 Westphal-HS, Nervenklinik, Bonhoefferweg 3
- 4a Kleingruppenräume Nervenklinik, Virchowweg 19
- 5 Pathologie-HS, Virchowweg 14
- 6 Seminarraum 03.021, Hufelandweg 9
- 7 Seminarraum 04.030, Hufelandweg 5
- 8 Hertwig-HS, Anatomie, Medizinische Bibliothek (Oskar Hertwig-Haus), Philippstraße 11
- 9 Kopsch-HS, H. Virchow-HS, Präpöle, Histologiesaal, Sternsaal, Studienkabinett und Seminarräume, Anatomie (Wilhelm Waldeyer-Haus), Philippstraße 11
- 10 Sauerbruch-HS, Hufelandweg 6
- 11 Seminarräume, Luisenstr. 57
- 12 Rahel Hirsch-HS, Poliklinik, Luisenstr. 13
- 13 HS Innere Medizin, Sauerbruchweg 2
- 14 Seminarräume 1-4, Innere Medizin, Virchowweg 9
- 15 Praktikumsräume CharitéCrossOver (CCO), Virchowweg 6
- 16a Lernzentrum, CIPom, Virchowweg 5
- 16b Lernzentrum, Virchowweg 3
- 16c Kleingruppenräume, Virchowweg 6
- 17 Paul Ehrlich-HS, Virchowweg 4
- 18 Turnhalle, Luisenstraße 13
- 19 Kossel-HS, Seminarraum 1, Hessische Str. 3
- 20 Referat für Studienangelegenheiten, Hannoversche Str. 19, 10115 Berlin
- 21 Seminarräume, Bettenhochhaus, Luisenstraße 64

HS = Hörsaal

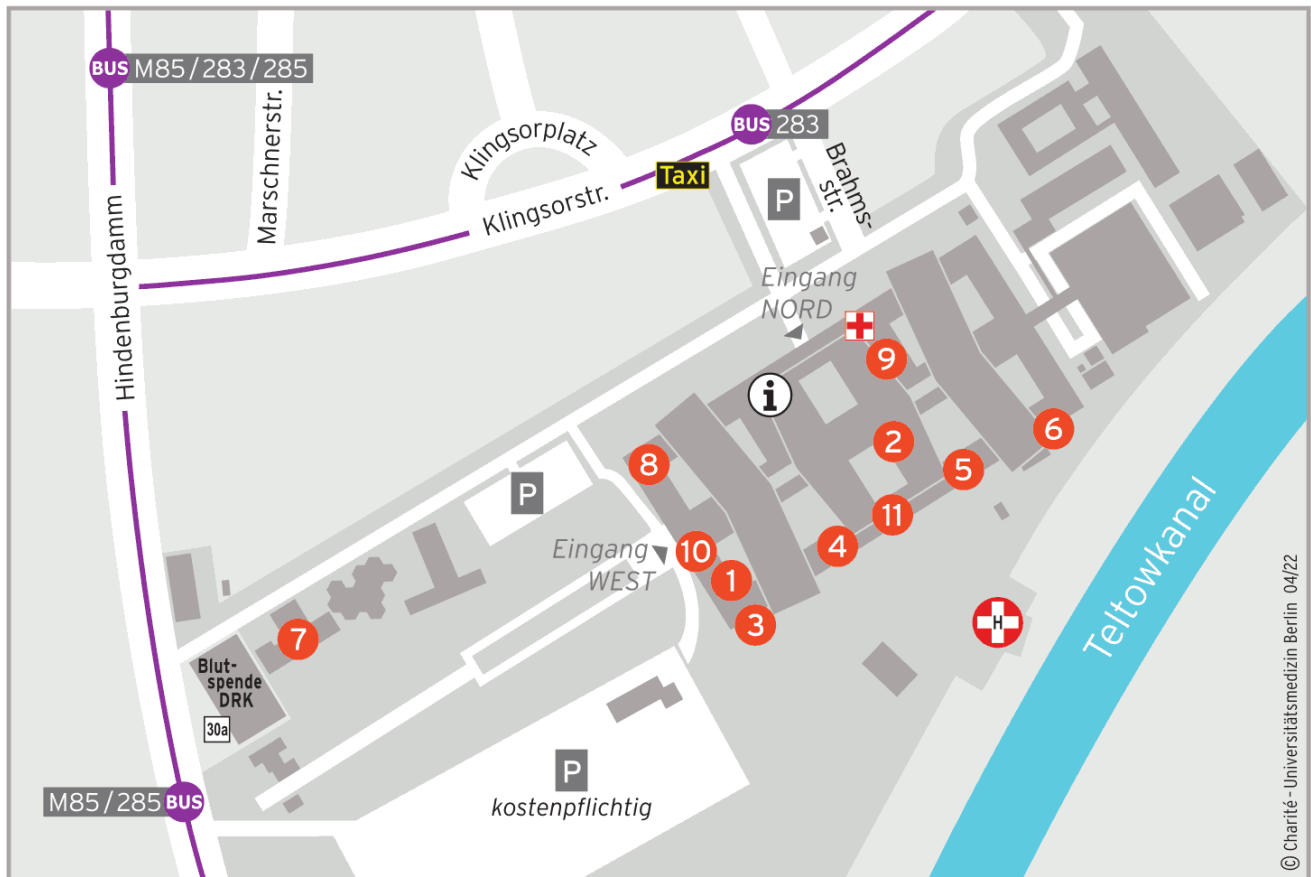
Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin



© Charité - Universitätsmedizin Berlin 08/22

- 1 Hörsaal (ehem. Dermatologie), Ostring 1
- 2 Hörsaal 6, Kursräume 5 und 6, Mittelallee 10; Seminarraum 1.2854
- 3 Forschungsgebäude: Hörsaal Pathologie, Forum 4
- 4 Kurs- und Seminarräume, Lehrgebäude, Forum 3
- 5 Gustav Bucky Hörsaal, (Zugang über die Radiologie-Anmeldung), Mittelallee 3
- 6 Praktikumsräume 1. OG, Forum 4
- 7 Demonstrationsraum O1 4040, 1. Kellergeschoss, Kinderklinik, Mittelallee 8

Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin



© Charité-Universitätsmedizin Berlin 04/22

- | | |
|---|--|
| 1 Notfallkursräume 1, 2
Kursräume 1, 4, 5 EG | 5 Hörsaal Ost |
| 2 „Blaue Grotte“, Kursraum 6,
Notfallkursräume 3, 4 EG | 6 Hörsaal Pathologie 1. UG |
| 3 Kleingruppenraum 1303,
Kursräume 7, 8, 9 1. OG | 7 Kleingruppenräume E05 + E06 Haus I |
| 4 Hörsaal West | 8 Kleingruppenräume 1207 - 1281 1. OG |
| | 9 Untersuchungsraum + Turnhalle 2. UG |
| | 10 Kleingruppenräume U106a + U106b 1. UG |
| | 11 Studentencafé EG |

www.charite.de